

Niederschrift

der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses der Gemeinde Hötensleben vom 13.02.2019

Beginn: 14.00 Uhr
Ende:
Ort: Friedhof Hötensleben
Anwesende: Herr Scheibel – Bürgermeister
Herr Bassüner- Ausschussvorsitzender
Herr Bratzke
Herr Buchwald
Herr Gorges
Herr Hustedt
Herr Siedekum
Verwaltung: Frau Köthe

Tagungsverlauf:

Herr Bassüner begrüßt auf dem Friedhof Hötensleben alle Anwesenden zum Thema Neuanlage einer Urnengemeinschaftsanlage.

Der Bau- und Vergabeausschuss einigte sich auf eine Fläche für die Anlegung einer neuen Urnengemeinschaftsanlage. Sie soll auf der Freifläche, die sich links an die bestehende Gemeinschaftsanlage anschließt, errichtet werden.

Frau Köthe schlug den Anwesenden zwei Gestaltungsmöglichkeiten anhand von Fotos vor. Bei der Variante, die Fläche parkähnlich anzulegen, könne man die Ruhezeit auf 15 Jahre begrenzen. Es dürfen nur noch verrottbare Urnen verwendet werden. Es gibt keine Ablagefläche für Blumen. Für die Dauer der Ruhezeit könnten kleine Namenstafeln auf einem halb liegenden Naturstein angebracht werden. Die Anlage parkähnlich anzulegen, fand Zustimmung bei den Ausschussmitgliedern. Die Verwaltung wird beauftragt, die neue Urnengemeinschaftsanlage von einem Landschaftsarchitekten planen zu lassen.

Gleichzeitig sind die Ausschussmitglieder sich darüber einig, dass der Anblick der bestehenden Gemeinschaftsanlage zurzeit keinem würdevollen Ort der letzten Ruhe entspricht. Die Fläche soll begradigt und neuer Rasen angesät werden. Die Gedenksteine der genutzten Anlage sollen an die Ablagefläche versetzt und um 2 kleine Gedenktafeln erweitert werden. So sei die Anlage noch für ca. 2 Jahre nutzbar.

Die Verwaltung wird beauftragt, Angebote für die Gedenktafeln und die Aufbereitung der Fläche einzuholen.

Die Sitzung wurde im Anschluss in Barneberg fortgesetzt. Hier erfolgte die Wohnungsbesichtigung Hohe Weg. Die Verwaltung nahm an dieser Besichtigung nicht mehr teil.

gez. Bassüner
Ausschussvorsitzender